

Kölner Stadt-Anzeiger

Dahlem - 20.05.2013

FREIWILLIGE FEUERWEHR DAHLEM

Ernst Lenzen erhält Verdienstmedaille



Der vollkommen überraschte Ernst Lenzen (Mitte) bei seiner Ehrung durch Harald Heinen. Links: Arthur Klinkhammer.
Foto: Stephan Everling

Von Stephan Everling

Ernst Lenzen, stellvertretender Löschzugführer der Freiwilligen Feuerwehr Dahlem, ist mit der Verdienstmedaille des Kreises ausgezeichnet worden. Löschzugführer Arthur Klinkhammer hatte das Ganze eingefädelt.

Ernst Lenzen war sichtlich überrascht. Als er auf der Bühne stand und der stellvertretende Kreisbrandmeister Harald Heinen ihm die Verdienstmedaille des Kreises angesteckt hatte, wurden selbst dem hartgesottenen stellvertretenden Löschzugführer der Freiwilligen Feuerwehr Dahlem die Augen feucht. „Du hättest mir doch etwas sagen können“, raunte er

Löschzugführer Arthur Klinkhammer zu, der das Ganze eingefädelt hatte.

Doch der war hochzufrieden, dass ihm der Coup gelungen war, ohne dass sein Stellvertreter etwas mitbekommen hatte. „Der Ernst hält mir den Rücken frei, arbeitet immer im Hintergrund. Er hat es verdient, einmal gewürdigt zu werden“, begründete Klinkhammer seinen Schritt, Lenzen für die Ehrung vorzuschlagen.

Der Festkommers anlässlich des 100. Geburtstages des Löschzugs Dahlem bildete einen angemessenen Rahmen für eine derartige Ehrung. Obwohl Bürgermeister Reinhold Müller darauf aufmerksam machte, dass es in Dahlem zuerst den Musikverein gegeben hatte, der sich 1904 gegründet hatte. Erst später gab es die Feuerwehr, die sich mit dem Löschen von Bränden befasste.

Dabei war die Geschichte der Gründung durchaus wechselhaft. Bereits im Jahr 1898 hatte der Landkreis Feuerlöschgeräte für die Brandbekämpfung in der Ortschaft Dahlem besorgt. Doch leider war im Dorf niemand in der Lage, die Haken, Leitern und Eimer richtig einzusetzen. Statt der freiwilligen Helfer versuchte die Kreisverwaltung, im Jahr 1901 eine Pflichtfeuerwehr einzurichten. Das allerdings zog viele Streitereien nach sich.

Erst im Jahr 1913 gründete sich die freiwillige Feuerwehr. 40 Leute, die mit einer soliden Ausbildung vom Militär gekommen waren, schlossen sich zur Löschgruppe Dahlem zusammen. Allerdings unterbrach schon ein Jahr später der Ausbruch des Ersten Weltkrieges die Arbeit in der Feuerwehr. Doch schon im Jahr 1919 war die Gruppe wieder aktiv. Und so gelang es, immer wieder zu verhindern, dass durch das Feuer gesamte Häuserzeilen niederbrannten, wie es in früheren Zeiten oft unvermeidlich gewesen war.

Bei einem großen Feuerwehrfest präsentierte sich der Löschzug am Samstag ganz volksnah. Bei vielen Aktionen konnten sich die Besucher nicht nur die vielen neuen Geräte ansehen, sondern auch die kräftigen Schneidwerkzeuge an einem Fahrzeugwrack gleich selbst ausprobieren.

Artikel URL: <http://www.ksta.de/dahlem/freiwillige-feuerwehr-dahlem-ernst-lenzen-erhaelt-verdienstmedaille,15188880,22816048.html>

Copyright © 2012 Kölner Stadtanzeiger